

Hannover, den 08.09.2022

## **Klausurtagung: Zukünftige Schwerpunkte**

Unter sehr guten Rahmenbedingungen konnte der Geschäftsführende Landesvorstand sich mit der Vorbereitung des anstehenden Landesdelegiertentages und damit verknüpft auch der künftigen Arbeit des Landesverbandes Niedersachsen befassen.

In ländlicher Umgebung mit reichlich frischer Luft versorgt gelang konzentrierte Befassung mit den anstehenden Themen. Auch die abendliche Runde ermöglichte Intensivierung und förderte einige neue Ideen zutage.

Schnell abgearbeitet in der vorgeschalteten Sitzung des Geschäftsführenden Landesvorstandes waren Berichte wie über die wahrgenommenen Termine der letzten Zeit und Klärung, wer für welche Verpflichtungen der nächsten Zeit zur Verfügung steht: Jour fixe mit der Innenministerin, Tag der Gewerkschaften an der Polizeiakademie, Fachtagung Häusliche Gewalt, Kongress Netzwerk Demokratiestarke Polizei, Bundesvorstandssitzung und andere.

Breiten Raum nahm plangemäß der anstehende Landesdelegiertentag im Juni nächsten Jahres ein. Zunächst erfolgte Bericht der eigens hierfür eingerichteten AG zum aktuellen Planungsstand und den vorliegenden Vorschlägen bis hin zum Thema der Veranstaltung. Die Weiterentwicklung auf der Tagung und auch erste Vorschläge für personelle Besetzung des zukünftigen Landesvorstandes werden auf der nächsten Landesvorstandssitzung vorgestellt.

Gegensteuern entscheidend: Leider schwindet das Interesse und die Bereitschaft zu ehrenamtlichem Engagement in der Verbandsarbeit weiter. Zunehmende Belastung im dienstlichen Alltag und veränderte Schwerpunktsetzung („Work-Life-Balance“) wirken hinderlich. Da gilt es, immer wieder auf die Bedeutung der Verbandsarbeit hinzuweisen – Verbesserungen erfordern Einsatz!

Das Engagement und die Energie der Teilnehmenden sowie die positive Gesamtbewertung bewirkte wieder einmal einen Motivationsschub. Es ist zu hoffen, dass dieser lange anhält und an das persönliche Umfeld weitergetragen wird!

Stefan Franz  
Stellv. Landesvorsitzender

